



PRESSEINFORMATION

Und ab geht die Postkarte:

Der große Portokosten-Vergleich von MyPostcard

- **Malaysia hat die niedrigsten Portokosten, die Malediven die höchsten**
- **Deutschland liegt in Europa preislich im unteren Mittelfeld**
- **Portokosten variieren teilweise stark innerhalb der Kontinente**

Berlin, 22. Mai 2018– Portopreise von Argentinien bis Zypern: Aus dem Urlaub werden postalische Grüße geschickt, zur Hochzeit flattern Glückwünsche in den Briefkasten und auch zum Geburtstag gratulieren Freunde mit lustigen Postkarten. So unterschiedlich die Anlässe für eine Postkarte sind, so verschieden sind auch die Portopreise weltweit. MyPostcard, die Postkarten App mit dem weltweit größten Postkartenangebot, hat die Portokosten in 107 Ländern analysiert. Wo ist es für Urlauber besonders günstig, Grüße nach Hause zu schicken? „Deutschland liegt bei den 40 untersuchten europäischen Ländern im unteren preislichen Mittelfeld – beim internationalen Versand zum Beispiel auf Platz 13“, informiert Oliver Kray, Gründer und CEO von MyPostcard.

Aus Malaysia am günstigsten, von den Malediven am teuersten

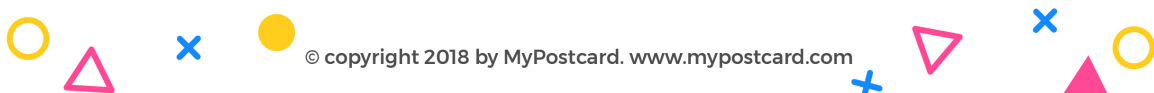
Wer die Petronas Towers in Kuala Lumpur bestaunt und den Daheimgebliebenen einen postalischen Gruß schicken möchte, darf sich freuen: Denn von Malaysia ist das Porto für eine Postkarte nach Europa weltweit am günstigsten – es beträgt umgerechnet lediglich 0,11 Euro. Etwas teurer sind die Urlaubsgrüße von den Fidschi Inseln (0,16 Euro) und aus Sri Lanka (0,18 Euro). Innerhalb Europas sind Postkarten nach Deutschland aus Moldawien (0,47 Euro) und Serbien (0,51 Euro) am günstigsten.

Die Top 5 der günstigsten Portopreise für eine Postkarte nach Europa

	Land	Portopreise umgerechnet in Euro
1	Malaysia	0,11
2	Fidschi	0,16
3	Sri Lanka	0,18
4	Pakistan	0,21
5	Swasiland	0,23

Stand: 09.05.2018

Reisende, die am Strand der Malediven liegen und von dort ihre Karten verschicken möchten, müssen allerdings um einiges tiefer in die Tasche greifen. Das Porto für





eine Postkarte nach Europa beträgt auf den Malediven umgerechnet 8,64 Euro. Auch in Argentinien (3,64 Euro), Dänemark (3,63 Euro), Angola (3,42 Euro) und Paraguay (3,12 Euro) ist das Porto viel teurer. Im europäischen Vergleich verlangen die skandinavischen Länder das höchste Porto: So zahlen Urlauber für eine Postkarte nach Hause in Dänemark umgerechnet 3,63 Euro, in Schweden 1,99 Euro und in Norwegen 1,87 Euro.

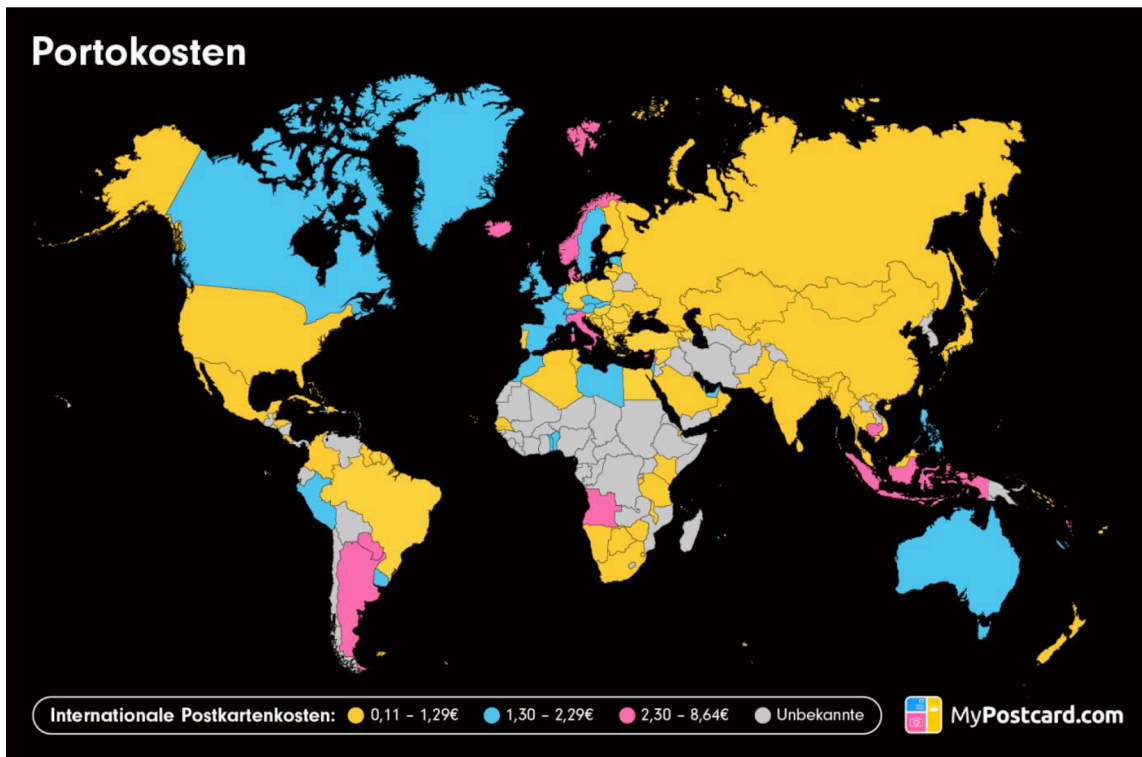
Die Top 5 der teuersten Portopreise für eine Postkarte nach Europa

	Land	Portopreise umgerechnet in Euro
1	Malediven	8,64
2	Argentinien	3,64
3	Dänemark	3,63
4	Angola	3,42
5	Paraguay	3,12

Stand: 09.05.2018

Wer aus dem Urlaub eine Karte an Freunde oder Familie, die außerhalb Europas wohnen, schreiben möchte, zahlt auch in Malaysia am wenigsten und auf den Malediven am meisten. „Bei mehr als der Hälfte der untersuchten Länder bleibt die Höhe des Portos gleich – egal ob man die Postkarte nach Europa oder in ein anderes Land weltweit schickt“, erklärt Oliver Kray.

Internationaler Versand oft nicht teurer als nach Europa



Die Top 5 der günstigsten Portopreise für eine Postkarte in Länder außerhalb Europas

	Land	Portopreise umgerechnet in Euro
1	Malaysia	0,11
2	Fidschi	0,16
3	Sri Lanka	0,18
4	Pakistan	0,21
5	Swasiland	0,30

Stand: 09.05.2018

So zahlen beispielsweise Fußball-Fans, die während der WM an daheimgebliebene Freunde eine Postkarte aus Russland schicken möchten, für das Porto sowohl nach Europa als auch international umgerechnet bis zu 0,73 Euro. Urlauber, die Royal-Fans in Deutschland mit einer Meghan & Harry-Postkarte aus Großbritannien überraschen möchten, müssen diese umgerechnet mit 1,43 Euro frankieren. In der Regel erhöht sich das Porto beim internationalen Versand nur gering, allerdings gibt es ein paar Ausnahmen: In Italien zahlen Urlauber für eine Postkarte nach Deutschland 1,00 Euro. Schicken sie diese aber in ein Land außerhalb Europas, müssen sie die Karten mit bis zu 2,90 Euro frankieren. Auch in Österreich steigt der Portopreis in diesem Fall um mehr als das Doppelte – von 0,80 Euro auf 1,70 Euro. Besucher der Vatikanstadt schicken eine Postkarte innerhalb Europas für 1,00 Euro, in ein anderes Land weltweit dagegen für bis zu 3,00 Euro.



Die Top 5 der teuersten Portopreise in Länder außerhalb Europas

	Land	Portopreise umgerechnet in Euro
1	Malediven	8,60
2	Argentinien	3,64
3	Dänemark	3,63
4	Angola	3,42
5	Paraguay	3,42 (max.)

Stand: 09.05.2018

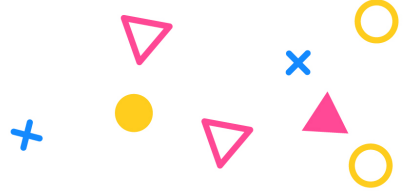
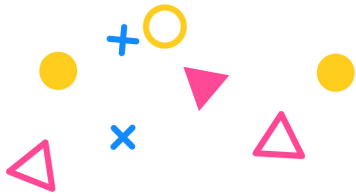
Auch innerhalb der Kontinente unterscheiden sich die Portopreise stark: So bezahlen Touristen für eine Postkarte aus Kenia nach Deutschland umgerechnet 0,83 Euro und international 0,99 Euro. Wer hingegen einen Gruß aus Kapstadt verschicken möchte, zahlt fast nur die Hälfte – 0,57 Euro weltweit. Wer eine Asien-Rundreise plant, sollte sich überlegen, aus welchem Land er Postkarten schreibt. Denn während Urlauber die Karte in Malaysia lediglich mit einer Briefmarke für umgerechnet 0,11 Euro frankieren müssen, ist dieser Betrag in Thailand (0,37 Euro nach Europa und bis zu 0,55 Euro international), China (0,59 Euro) und besonders in Indonesien (ab 2,62 Euro) deutlich höher. Wer nach seinem Australienurlaub noch einen Abstecher zu den Fidschi Inseln macht, sollte dort die Postkarten aufgeben: In Melbourne zahlen Touristen nämlich umgerechnet bis zu 1,88 Euro für das internationale Porto, in Suva dagegen nur 0,16 Euro. Gleiches gilt auf dem amerikanischen Kontinent: Beim Karneval in Rio verschicken Urlauber die Postkarte für rund 0,89 Euro, in Paraguay kostet das Porto nach Europa schon 3,12 Euro. Wer zu den Niagarafällen fährt, sollte seine Postkarte besser auf der US-amerikanischen Seite abschicken: In den USA kostet das Porto international umgerechnet nämlich 0,97 Euro, und in Kanada schon 1,62 Euro.

Hinweise für die Redaktion: Die Preise wurden am 09.05.2018 ermittelt und am 09.05.2018 von der jeweiligen Landeswährung in Euro umgerechnet. Bei den internationalen Portopreisen wurde immer das höchste internationale Porto herangezogen, wenn das Porto je nach Empfängerland variiert hat. Dies ist bei den Portopreisen mit den Wörtern „ab“ oder „max.“ vermerkt. Wurde kein Porto für Postkarten auf den Post-Webseiten des jeweiligen Landes gefunden, ist das Porto für einen Brief bis 20 Gramm als Vergleichsgröße notiert.

Über MyPostcard

Die Postkarte von morgen: MyPostcard ist eine App, die es ermöglicht, eigene Fotos als echte gedruckte Postkarte zu versenden. Die App ist aktuell in zehn Sprachen verfügbar und bietet mit über 10.000 Designs das weltweit größte Postkartenangebot. MyPostcard kümmert sich um den Druck, die Frankierung und den weltweiten Versand der personalisierten Postkarten. Gründer und CEO ist Designer und Serial-Entrepreneur Oliver Kray. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin und einem Büro in New York beschäftigt momentan 25 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen und Rückfragen:



Josipa Gelo
MyPostcard.com GmbH
Hohenzollerndamm 3
10717 Berlin
Tel.+49 30 - 403 64 54 21
josipa.gelo@mypostcard.com
www.mypostcard.com

Christine Pierk/ Henriette Herfeldt
Wilde & Partner
Nymphenburger Straße 168
80634 München
Tel. +49 (0)89 -17 91 90 -32
Fax: +49 (0)89 -17 91 90 - 99
christine.pierk@wilde.de
www.wilde.de